



29.06.2017

Seite 1 von 4

## Presseinformation

### Technik und Ideen für morgen: Der InnoTruck des BMBF zeigt in Münster eine umfangreiche Mitmach-Ausstellung

Gemeinsam mit der Universität Münster informiert die [Initiative InnoTruck](#) des Bundesforschungsministeriums vom 6. bis 8. Juli mit einer interaktiven Ausstellung über den Nutzen technischer Innovationen. Am Donnerstag können Schulklassen und Besucher am Institut für Geoinformatik im doppelstöckigen Ausstellungsfahrzeug entdecken, welchen Beitrag die Forschung im naturwissenschaftlichen Bereich zur Lösung wichtiger Zukunftsaufgaben leisten kann. Am Freitag und Samstag zeigt der Truck beim Q.UNI CAMP auf dem Leonardo-Campus mit mehr als 80 praxisnahen Exponaten, wo künftig große Fortschritte zu erwarten sind. Am Donnerstag wird das Institut für Geoinformatik mehrere Klassensätze ihrer preisgekrönten senseBox an die Initiative InnoTruck übergeben. Während der „Offenen Tür“ sind alle interessierten Bürger und umliegenden Schulen eingeladen.

**Münster** – Wie wird aus einer guten Idee eine erfolgreiche Innovation? Was versteht man überhaupt unter Innovationen? Wozu sind sie gut – und sind auch Risiken mit ihnen verbunden? Antworten auf diese und andere wichtige Fragen gibt der InnoTruck: Als „Innovations-Botschafter“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) macht das doppelstöckige Ausstellungsfahrzeug auf seiner Deutschland-Reise auch Station **am Institut für Geoinformatik (Heisenbergstraße 2) und am Q.UNI CAMP (Leonardo-Campus 11) in Münster**. Dabei zeigt die Ausstellung anschaulich, welche Rolle Entwicklungen aus den sogenannten „MINT-Fächern (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) in unserem Alltag spielen.

Auf Grundlage der neuen Hightech-Strategie fördert das BMBF somit den öffentlichen Dialog über die Frage, wie Innovationen im Bereich der Zukunftstechnologien vorangetrieben werden sollen, um ihren größtmöglichen gesellschaftlichen Nutzen zu entfalten. Für Fragen und individuelle Führungen wird der InnoTruck von zwei wissenschaftlichen Mitarbeitern begleitet.

### Übergabe der senseBox für bundesweites Citizen Science-Projekt

Beim Tour-Stopp am Institut für Geoinformatik der Westfälische Wilhelms-Universität Münster wird das Team des **Schüler- und Forschungslabors GI@School** am **Donnerstag, den 6. Juli, um 10.00 Uhr** den InnoTruck besuchen, um mehrere

EINE INITIATIVE VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



29.06.2017

Seite 2 von 4

## Presseinformation

Klassensätze ihrer [senseBox](#) zu übergeben. Im Rahmen des bürgerwissenschaftlichen Projekts, der sogenannten „Citizen Science“, werden die Do-It-Yourself Bausätze für eine einfache Messstation in den kommenden drei Jahren an Schulen in ganz Deutschland verteilt. Das Projekt senseBox wird im Rahmen des BMBF-Programms „Photonik Forschung Deutschland“ gefördert und wurde bereits mehrfach mit Forschungspreisen ausgezeichnet, zuletzt mit dem CeBIT Innovation Award 2017.

EINE INITIATIVE VOM



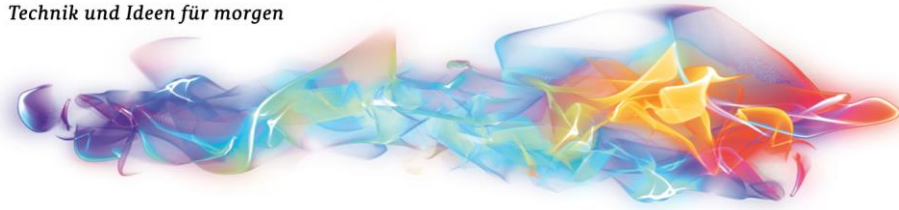
Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

Schülerinnen und Schüler können mit einer senseBox das Programmieren praktisch erlernen und selbst Umweltdaten in ihrer Umgebung messen, die in einer öffentlichen Karte, der [openSenseMap](#), gesammelt werden. Die Forscher am Institut für Geoinformatik erhoffen sich durch die Kampagne großflächige und hochaufgelöste Messungen zu erhalten, mit denen in Zukunft gesellschaftlich relevante Fragestellungen zu lokalen Wetterphänomenen, Luft- und Gewässerqualität oder Verkehrsaufkommen beantwortet werden können.

### Wissen zum Mitnehmen beim Q.UNI CAMP

Ab Freitag wird der InnoTruck beim Q.UNI CAMP der Universität Münster zu Gast sein, bei dem Nachwuchsforscher und neugierige Bürgerinnen und Bürger Wissenschaft spielerisch entdecken können. Passend zu diesem Motto wird die mobile Erlebniswelt am **Leonardo-Campus 11** Halt machen und allen interessierten Besucherinnen und Besuchern einen Einblick in die Welt der Innovationen geben. Während der „**Offenen Tür**“ am **Freitag, den 7. Juli 2017, von 9.00 bis 18.00 Uhr** und am **Samstag, den 8. Juli 2017, von 10.00 bis 18.00 Uhr** steht der InnoTruck allen Forschernaturen offen, die sich in der Ausstellung oder im Gespräch mit den wissenschaftlichen Betreuern René Nowak und Eva Zolnhofer informieren möchten. Die beiden Wissenschaftler beantworten sowohl individuelle als auch allgemeine Fragen rund um die Forschungs- und Anwendungsgebiete im Bereich der Zukunftstechnologien.

Auf zwei Stockwerken und rund 100 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche bietet sich allen Besucherinnen und Besuchern eine spannende und multimediale Entdeckungsreise von der Forschung über die Technologie und die Anwendung bis hin zu Berufsbildern und Mitmachangeboten. Dank moderner Präsentationstechniken wie Virtual und Augmented Reality-Anwendungen lautet die Devise nicht nur Anschauen, sondern auch Anfassen und Ausprobieren.



29.06.2017

Seite 3 von 4

## Presseinformation

### Hinweise an die Redaktionen:

Wir laden Sie gemeinsam mit dem Institut für Geoinformatik und dem Q.UNI CAMP der Universität Münster herzlich ein, den InnoTruck bei seinem Tour-Stop in Münster zu besuchen und redaktionell zu begleiten. Ihnen bieten sich **gute Gelegenheiten zum Fotografieren und zum Einholen von O-Tönen**. Die wissenschaftlichen Projektbegleiter René Nowak und Eva Zolnhofer führen Sie gerne durch die Ausstellung und stehen für Fragen und Interviews bereit. Den genauen Zeitplan können Sie der umseitigen Programmübersicht entnehmen.

### Pressetermin:

Am **Donnerstag, den 6. Juli 2017, ab 10.00 Uhr** besucht das Team des Schüler- und Forschungslabors GI@School den InnoTruck, um die **senseBoxen** für die bundesweite Tour offiziell zu übergeben. Alle Vertreter der Presse sind herzlich eingeladen.

### Standorte:

**06.07.2017:** Parkplatz vor dem Gebäude GEO I, Heisenbergstraße 2, 48149 Münster

**07./08.07.2017:** Leonardo-Campus 11, 48149 Münster

Weiterführende Informationen und Pressematerial zur BMBF-Initiative InnoTruck finden Sie auf der Projektwebsite unter [www.innotruck.de](http://www.innotruck.de).

Folgen Sie uns auch in den sozialen Netzwerken:

<https://www.facebook.com/innotruck>

<https://www.twitter.com/innotruck>

<https://www.instagram.com/innotruck>

---

### Medienkontakt:

#### **Projektagentur**

FLAD & FLAD Communication GmbH

Thomas-Flad-Weg 1

90562 Heroldsberg

#### **Daniel Wintzheimer**

Tel.: +49 (0) 9126 275-237

Fax: +49 (0) 9126 275-275

[daniel.wintzheimer@flad.de](mailto:daniel.wintzheimer@flad.de)

---

### **Die BMBF-Initiative „InnoTruck“**

„InnoTruck – Technik und Ideen für morgen“: Mit dieser deutschlandweiten mobilen Informationsinitiative fördert das Bundesministerium für Bildung und Forschung ab Frühjahr 2017 den öffentlichen Dialog über die Frage, wie Innovationen im technisch-naturwissenschaftlichen Bereich vorangetrieben werden sollen, um ihren größtmöglichen Nutzen zu entfalten. Im Mittelpunkt der crossmedialen Initiative steht der InnoTruck – eine mobile Ausstellungs- und Erlebniswelt. Auf zwei Ebenen und mit mehr als 80 Technik-Exponaten stellt sie die sechs Zukunftsaufgaben, welche im Rahmen der Hightech-Strategie der Bundesregierung als besonders bedeutsam definiert werden in den Mittelpunkt. Unterstützt von multimedialen Inhalten und einfachen Experimenten zeigen die wissenschaftlichen Betreuer, welche Technologien in welchen Bereichen die bedeutendsten Entwicklungen versprechen, wie aus einer Idee eine Innovation mit echtem Mehrwert für die Gesellschaft wird und wo sich vor allem für Jugendliche interessante Berufsaussichten ergeben. Der InnoTruck besucht in Zusammenarbeit mit lokalen Veranstaltungspartnern neben Schulen auch Marktplätze, Technik- und Wissenschaftsevents sowie Hochschulen und Messen in ganz Deutschland.





## Presseinformation

### Das Veranstaltungsprogramm vom 06. bis 08.07.2017 im Überblick:

Donnerstag, 06.07.2017 – Institut für Geoinformatik (Heisenbergstraße 2)	
09.00 bis 09.45 Uhr	<b>Geführter Ausstellungsrundgang</b> Für angemeldete Schulklassen
10.00 bis 10.30 Uhr <b>Pressetermin</b>	<b>Offizielle Übergabe der senseBoxen</b> Mit Vertretern des „senseBox“-Projektteams und den wissenschaftlichen Mitarbeitern der Initiative InnoTruck
14.00 bis 16.00 Uhr	<b>Offene Tür mit Möglichkeit des digital geführten Rundgangs</b> für die breite Öffentlichkeit
Freitag, 07.07.2017 – Q.UNI CAMP Münster (Leonardo-Campus 11)	
09.00 bis 18.00 Uhr	<b>Offene Tür mit Möglichkeit des digital geführten Rundgangs</b> für die breite Öffentlichkeit
Samstag, 08.07.2017 – Q.UNI CAMP Münster (Leonardo-Campus 11)	
10.00 bis 18.00 Uhr	<b>Offene Tür mit Möglichkeit des digital geführten Rundgangs</b> für die breite Öffentlichkeit

EINE INITIATIVE VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

*Hinweis: Zugunsten einer besseren Verständlichkeit wird in diesem Dokument teilweise auf die weibliche bzw. männliche Sprachform verzichtet oder eine geschlechtsneutrale Formulierung gewählt. Die Unterschiede in der Lebenswirklichkeit von Frauen und Männern sind jedoch durchgängig berücksichtigt. Im Sinne der Gender Mainstreaming-Strategie der Bundesregierung vertreten wir ausdrücklich eine Politik der gleichstellungssensiblen Informationsvermittlung.*